



Protokoll Generalversammlung der IG-AR

15.11.2012 ab 17:00 Uhr im KKL Luzern

Anwesend: Doris Abbühl, Susan Abt, Daniel Becker, Birgit Delfosse-Raab, Elisabeth Durrer, Jürg Gubler, Kathrin Haberstock, Christina Huldi, Susanne Jenni, Katja Locher, Christine Mathis, Ana Maria Medina Valencia, Ulrike Meisterhans, Madeleine Melliger, Marianne Müller, Eliane Rohrbach-Spina, Andreas Rytz, Barbara Schwab, Lisa Straumann

Traktanden:

1. Genehmigung der Traktandenliste
2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 17.11.2011
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Vorstellung der Jahresrechnung durch die Kassiererin
5. Begrüssung neuer Mitglieder
6. Gesamterneuerungswahlen des Vorstands:
 - a. Präsident/-in
 - b. Vizepräsident/-in
 - c. Sekretär/-in
 - d. Kassier/-in
 - e. Weitere Mitglieder
7. Austauschprogramm
8. EHRA Zertifizierung
9. Geplante Aktivitäten für 2013
 - a. Fortbildung „Sport und Arrhythmien“
 - b. Planung Workshops SwissRhythm

Eröffnung: Andreas Rytz

Es findet eine allgemeine Vorstellungsrunde statt.

1. Die Traktanden wurden genehmigt.
2. Das Protokoll der GV vom 17.11.2011 wurde genehmigt.
3. Jahresbericht:
 - Für die IG war es ein eher ruhiges Jahr, die Workshops fürs Assistenzpersonal am SwissRhythm 2011 waren gut besucht. Es fanden 3 Vorstandssitzungen in Zürich statt, vor allem für die Planung des SwissRhythm und für die Fortbildung in Zürich.
 - Die Fortbildung in Zürich zum Thema „Sport und Arrhythmien“ war fertig vorbereitet, Einladungen versendet und die Dozenten organisiert. Leider musste sie wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden. Die Fortbildung wird nun um ein Jahr verschoben.
4. Barbara stellt kurz die Jahresrechnung vor. Da ausser Kontoführungsgebühren und Fahrtkosten für die Vorstandmitglieder zu den Sitzungen kein Geld verwendet wurde, ist der

Kontostand fast unverändert (Fr 5813.85). Das Geld kann für die Fortbildungen weiter genutzt werden.

5. Die neuen Mitglieder werden von Andreas begrüsst. Zum ersten Mal sind in diesem Jahr Mitglieder auch ausgetreten. Aktuell hat die IG-AR 62 Mitglieder.
6. In diesem Jahr finden Gesamterneuerungswahlen des Vorstandes statt. Positionen wie Präsident und Vizepräsident müssen neu gewählt werden (alle 2 Jahre neu). Barbara Schwab tritt zurück und das Amt der Kassiererin wird vakant. Gerne würden wir auch neue interessierte Mitglieder im Vorstand begrüssen. Es besteht zudem die Möglichkeit, ein Amt ohne Funktion im Vorstand zu übernehmen. Der Ort der Sitzungen ist wieder offen. Bisher fanden sie in Zürich statt.

Die Positionen werden schlussendlich wie folgt verteilt und die Personen einstimmig gewählt:

- a. Präsidentin: Lisa Straumann, Inselspital Bern
 - b. Vizepräsident und Website: Andreas Rytz, Universitätsspital Basel
 - c. Sekretariat: Birgit Delfosse-Raab, Universitätsspital Zürich
 - d. Kassiererin: Katja Locher, Universitätsspital Zürich
 - e. Weitere Vorstandmitglieder: Christine Mathis, Kinderspital Zürich
7. Das Austauschprogramm wurde in diesem Jahr genutzt. IG-AR Mitglieder vom Triemli gingen ins Universitätsspital Basel hospitieren und Christine Mathis (Kinderspital Zürich) war im USZ.
 8. EHRA – Zertifizierung:
Die EHRA (European Heart Rhythm Association) möchte die europäische Zertifizierung für Allied Professionals, die es bisher nur auf Englisch gibt, fürs Assistenzpersonal attraktiver machen. Deshalb wurde im letzten EHRA-Meeting in Amsterdam beschlossen, dass die Allied Professionals EHRA – Prüfungen auf Deutsch übersetzt werden sollen. Insgesamt sollte die Prüfung in die wichtigsten Landessprachen (französisch, italienisch, spanisch und deutsch) übersetzt werden. In einem ersten Schritt wird die Prüfung als Pilot-Projekt in den Niederlanden auf Holländisch übersetzt (Prof. Zeppenfeld aus Leiden). Die EHRA möchte wissen, ob wir Interesse haben die Prüfung auf Deutsch schreiben zu können. Sie haben im letzten Jahr ein allgemeines Infoschreiben an alle 54 Mitgliederstaaten gesendet, aber nur wenige Rückmeldungen erhalten. Da wir damals unser Interesse bekundet hatten, möchten sie nun, dass die ersten deutschsprachigen Prüfungen in der Schweiz stattfinden werden. Dies wird frühestens ab 2014 möglich sein. Die Prüfung wird aus dem Englischen übersetzt, so dass alle die gleiche Prüfung ablegen können. Die Prüfung zur Zertifizierung wird über Herzschrittmacher und ICDs sein. Das Ziel ist, die Prüfung in der Schweiz schreiben zu können, z. B. anlässlich des SwissRhythm in Luzern oder am SGK. Die Prüfung dauert insgesamt 6 Stunden (je 2x 3 Stunden), zu folgenden Themen:

Core questions:

- Anatomy: 3-5%
- Examination 1-2%
- Physiology: 3-5%
- Arrhythmias: 8-10%
- Disease: Syndromes: 8-10%
- Diagnostic procedures: 3-5%
- EP/ Ablation: 8-10%
- Devices: 8-10%
- Pharmacology: 4-6%
- Prof legal and other: 2-3%

Device questions:

- Pacemaker biophysics & physiology: 8-10%
- Device indications and modes: 8-10%
- Pacemaker follow up & trouble shooting: 12-15%
- Cardiac re synchronisation: 8-10%
- ICDs: 8-10%
- ECG: 4-6%

Genauere Infos zur EHRA Prüfung unter:

<http://www.escardio.org/communities/EHRA/accreditation/Pages/Allied-Professionals-Certification.aspx>

Prof. Zeppenfeld (Certification Committee Chair) möchte eine Chairperson aus der Schweiz für die Allied Professionals Certification haben.

Die Aufgaben dieser Person wären:

- die Prüfung auf deutsch Übersetzen
- Teilnahme an den EHRA-Meetings
- Prüfungen im europäischen Komitee vorbereiten

Anforderungen für die Chairperson wären:

- gute Englischkenntnisse für Übersetzungen medizinisches Fachenglisch und Diskussionen im Komitee (andere EHRA Mitglieder für AP alle aus englischem Sprachraum).
- in EHRA für 2 Jahre, max. für 4 Jahre möglich, danach Amt wechseln oder aufhören.
- kein Lohn (Übersetzungen werden viel Zeit beanspruchen), Kosten für EHRA Meetings werden von der EHRA übernommen (Reise, Flug, Hotelzimmer).

Das Interesse, die Prüfungen auf Deutsch schreiben zu können, ist bei den Mitgliedern da. Vor allem dass die Prüfungen in der Schweiz abgelegt werden können wird sehr positiv aufgenommen. Leider konnte bisher noch keine Chairperson gefunden werden, interessierte melden sich bitte bei Lisa.

9. 2013:
 - a. Die Fortbildung in Zürich zum Thema „Sport und Arrhythmien“ wird am **22. März 2013** stattfinden. Das Programm steht schon und wird in den nächsten Wochen versendet.
 - b. Themenvorschläge zum SwissRhythm 2013 werden gesammelt. Vorschläge und Ideen bitte per Mail zusenden.

Ende der Generalversammlung um 18:15 Uhr

Bern, 14.12.2012

Lisa Straumann